

Eigengewächs in der Verantwortung

KICKER VOR DER SAISON: Stürmer Marco Lang will VfL Wallhalben defensiv stärken

WALLHALBEN. Mit viel frischem, jungen Blut geht der VfL Wallhalben in die neue Fußballsaison 2012/2013. Zwar hat man einige Stammspieler und Leistungsträger verloren, hofft aber, dies durch einen starken Zuwachs junger Spieler auffangen zu können.

Unter den Abgängen ist mit Markus Zytlinksi auch der bisherige Spielertrainer. Er wechselte in die Kreisliga nach Martinshöhe. Seinen Part übernimmt Marco Lang, ein Wallhalber Eigengewächs, der sich als Torjäger in den vergangenen Jahren in der Kreisklasse schon einen Namen gemacht hat. „Die Mannschaft kenne ich ja schon lange. Es ist etwas anderes als Trainer verantwortlich zu sein, aber meine Mitspieler haben es mir leicht gemacht. Wir haben eine tolle Kameradschaft und Gemeinschaft, es macht großen Spaß“, freut sich der 25-jährige Lang auf sein neues Tätigkeitsfeld.

Eine taktische Änderung hat Lang eingeführt. „Bisher haben wir immer mit Libero gespielt. Ich will nun auf eine Viererkette in der Abwehr und im Mittelfeld umstellen. Davor ein offensiver Mittelfeldspieler und dann eine nominelle Spitze. In den Testspielen hat das auch ganz gut geklappt. Wir haben spielerisch durchaus überzeugt, einzig die Ergebnisse sind nicht so gut ausgefallen“, blickt er auch auf das 1:6 im Verbandsspiel gegen die drei Klassen höher spielenden Herschberger. „In dem Spiel haben wir zu Beginn richtig gut mitgehalten. Die Begegnung war lange offen, später hat sich dann aber die spielerische Überlegenheit von Herschberg gezeigt. Trotzdem war ich mit dem Spiel zufrieden, es war für uns ein guter Test“, sieht Lang positive Ansätze, aber auch noch Verbesserungspotenzial.

„Unsere Stärke ist seit Jahren schon das Angriffsspiel. In der neuen Saison will ich vor allem in der Abwehr sicher stehen, nach vorne geht bei uns immer was“, will Lang nicht blindlings auf Offensive setzen. „Wir haben zwar mit den Abgängen von Thorsten Weis, Markus Zytlinksi und Torsten Albert Qualität verloren, aber an Quantität haben wir gewon-



Viele neue Gesichter beim VfL Wallhalben (vorne von links): Tim Brödel, Jürgen Trautmann, Marcel Bako, Kevin Reinig, Sven Dunzweiler, Mike Karll, Kai Siegler; hinten von links Spielertrainer Marco Lang, Dominic Flickinger, Christian Gries, Fabian Gries, Sascha Ernst und Sven Lehmann.

FOTO: LABORENZ

nen. Wir melden auch wieder eine zweite Mannschaft für die Reservrunde. Uns ist wichtig, dass die jungen Spieler Spielpraxis erhalten und bei der Stange bleiben. Wir sind auf einem guten Weg“, freut sich Spielleiter Dirk Stiwitz auf einen mit 39 Spielern erheblich größeren Kader als im Vorjahr. Der Trainingsbesuch ist dementsprechend erfreulich.

Der bisherige Torhüter Michael Strasser hat seine Karriere beendet, mit Jens Bäcker steht sein Nachfolger aber schon seit Mitte letzter Saison bereit. Auch Bäcker ist aus der Wallhalber Jugend, stand aber einige Jahre aus beruflichen Gründen nicht zu Verfügung. Als Favoriten sind der SV Ixheim II, der TuS Maßweiler und der FC Oberauerbach ausgemacht. „Niederauerbach II ist neu dazugekommen, aber schwer einzuschätzen“, so Lang. Die eigenen Ziele setzt er nicht ganz so hoch an. „Wir wollen uns im vorderen Tabellendrittel platzieren, möglichst gleich hinter den Meisterschaftsfavoriten“, hofft Stiwitz. (anbl)

DIE KLASSE, DAS TEAM

Spielklasse: Wie im Vorjahr Kreisklasse Pirmasens West, die jetzt wieder C-Klasse heißt.

Vorjahresplatzierung: Der VfL Wallhalben war als Tabellendritter bester Nichtaufsteiger. Mit elf Punkten

hinter Althornbach und 13 hinter Wiesbach waren die Aufstiegsränge aber kein Thema.

Trainer: Marco Lang, 25 Jahre, von Beruf Maler und Lackierer. Für Lang, der seit der Jugend für Wallhalben aufläuft, ist es sein erstes Jahr als Spielertrainer.

Veränderungen

Zugänge: Marcel Bako (FV Kindsbach), Tim Brödel (SC Weselberg), Sven Dunzweiler (FV Kindsbach), Sascha Ernst (SV Altheim), Dominik Flickinger (SV Neumühle), Tobias Gräber (VfB Reichenbach), Christian Gries (SV Blickweiler), Fabian Gries (eigene Jugend), Mike Karll (SV Herschberg), Daniel Klein (SG Oberarnbach), Jonathan Klug (eigene Jugend), Sven Lehmann (reaktiviert), Florian Littig (SV Herschberg), Roy Müller (SV Neumühle), Kevin Reinig (eigene Jugend), Felix Schollenberger (eigene Jugend), Lukas Schwarz (eigene Jugend), Kai Siegler (SG Harsberg-Schauerberg), Jürgen Trautmann (reaktiviert)

Abgänge: Torsten Albert (SV Martinshöhe), Patrick Flickinger (TuS Maßweiler), Dimitri Maier (Laufbahn beendet), Tore Marhöfer (TuS DJK Taufkirchen), Thorsten Weis (Laufbahn beendet), Marcus Zytlinksi (SV Martinshöhe)

Kader

Tor: Jens Bäcker, Sven Dunzweiler, Michael Straßer

Abwehr: Dominik Abel, Andreas Allein, Marcel Bako, Kevin Eicher, Christian Gries, Thorsten Hilsle, Mike Karll, Jonathan Klug, Sven Lehmann, Tobias Reinheimer, Kevin Reinig, Benjamin Schütt, Lukas Schwarz, Ralf Strasser, Dirk Stiwitz, Jürgen Trautmann

Mittelfeld und Angriff: Metin Acar, Tim Brödel, Corey Caperton, Sascha Ernst, Dominik Flickinger, Tobias Gräber, Fabian Gries, Jonas Leiner, Thomas Götzle, Stefan Graf, Daniel Klein, Marco Lang, Florian Littig, Roy Müller, Andreas Pfundstein, Felix Schollenberger, Willi Schollenberger, Jens Seegmüller, Kai Siegler, Thomas Steinfurth

Verein

Vorstand: Volker Schirrmann. **Spielleiter:** Dirk Stiwitz. **Mitglieder:** 270. (anbl)